

Top-Speed an der Kletterwand

Johannes Gietl holt Bayern-Titel der Jugend C im Speedklettern und Platz 3 im Lead

Deggendorf/Rosenheim. Mit Top-Ergebnissen sind die Nachwuchs-Kletterer der DAV-Sektion Deggendorf von den Bayerischen Meisterschaften im Speed- bzw. Lead-Klettern in Rosenheim bzw. Augsburg zurückgekehrt – den ersten Wettkämpfen nach monatelanger Corona-Zwangspause. Herausragend dabei: Johannes Gietl holte sich in der Jugend C den Meistertitel im Speed-Wettbewerb und wenige Tage später als Dritter einen Podestplatz im Lead.

Für Deggendorf starteten bei den Speed-Titelkämpfen Anike Walter in der Jugend B weiblich (Jahrgänge 2005/2006) und Johannes Gietl in der Jugend C männlich (Jahrgänge 2007/2008). Johannes durfte in der Jugend C noch an der sogenannten „Kinderspeed-Route“ antreten. Überraschend konnte Johannes als Erster in der Qualifikation mit einer Zeit von 7,422 Sekunden in das Viertelfinale einziehen. Ab dem Viertelfinale ging es im K.O.-System weiter – der junge Deggendorfer durfte sich also keinen Fehler mehr erlauben. Johannes hatte Glück und kam durch zwei starke

Läufe im Viertel- und Halbfinale weiter ins Finale. Hier konnte er sich gegen Timo Ossig aus Kempten durchsetzen, der im Halbfinale die bisher beste Zeit abgeliefert hatte. Johannes wurde mit seiner neuen Bestzeit von 6,806 Sekunden bayerischer Meister der Jugend C im Speed.

Nachmittags trat Anike Walter an der großen „Erwachsenenspeed-Route“ an. Sie konnte sich durch zwei tolle Läufe – der beste Lauf zählt – als fünfte für das Viertelfinale mit einer Zeit von 16,050 Sekunden qualifizieren. Leider schied Anike in einem spannenden Viertelfinale gegen die spätere Dritte der bayerischen Meisterschaft aus. Nach der langen Trainings- und Wettkampfpause auf jeden Fall ein tolles Ergebnis.

Insgesamt war es nach der langen Wettkampfpause aus Deggendorf Sicht ein erfolgreicher Tag in Rosenheim für die Deggendorfer Athleten. Die Deggendorfer Kletterhalle hat sich nicht nur im Freizeit- und Inklusionssport etabliert, die Erfolge zeigen, dass auch der Leistungssport hier Fuß gefasst hat.

Mit insgesamt vier Starter/innen – betreut von Trainer Lukas Garhammer – war Deggendorf dann in Augsburg bei den Bayerischen Meisterschaften im Lead-Wettkampf vertreten. Im Lead-Klettern wird klassisch am Seil geklettert. Am Samstag startete die Jugend D (Jahrgänge 2009/2010) und Jugend C (2007/2008), für Deggendorf Johannes Gietl in der Jugend C. Nach zwei Qualifikationsrouten konnte sich Johannes auf Platz 3 (zusammen mit zwei weiteren Jungs) für das Finale qualifizieren. In einem spannenden Finale schaffte es Johannes die Finalroute zu toppen und holte sich den dritten Platz.

Am Sonntag wurden die Wettkämpfe in der Jugend B (Jahrgänge 2005/2006) und Jugend A (2003/2004) ausgetragen. In der Jugend B starteten Annalena Gietl, Elisa Watzl und Anike Walter für Deggendorf. In einem sehr starken Teilnehmerfeld landeten die drei Mädels insgesamt auf den Plätzen 20 bis 22.

Nach der langen Wettkampfpause war es für alle Vier aufre-



Auf dem Weg zum Meistertitel: Johannes Gietl war bei den Speed-Wettkämpfen der Jugend C in Rosenheim nicht zu schlagen. – Fotos: Gietl



Bis ins Viertelfinale schaffte es Anike Walter im Speed-Wettkampf der weiblichen Jugend B in Rosenheim.

gend, im Landesleistungszentrum Augsburg an einem Wettkampf mit insgesamt rund 170 Starter/innen teilzunehmen. Da aufgrund der Corona-Hygiene-Regeln keine Eltern und Zuschauer auf das Gelände zum Mitfeiern

durften, wurden beide Wettkampftage als Livestream in YouTube übertragen, so dass man sich alles in Ruhe – kommentiert mit interessanten Infos – noch einmal anschauen konnte und noch immer kann. – Gietl